

Zehntausende nutzen den vorletzten Shopping-Sonntag in Dresden

Dresden. Die Händler in der Innenstadt waren gestern überaus zufrieden mit dem Andrang am zweiten verkaufsoffenen Adventssonntag. Es seien deutlich mehr Kunden eingekauft gewesen als am Sonntag vor einer Woche, erklärten die Manager der großen Einkaufszentren. Im Karstadt wurden pro Stunde ungefähr 3500 Kunden gezählt, besonders begehrt seien Textilien gewesen, sagt Geschäftsführer Wolfgang Wirtz. Ähnliches berichten auch die Manager der Centrum-Galerie und der Altmarktgalerie.

Weniger Kunden dagegen kamen in den Elbepark. Im Vergleich zum ersten verkaufsoffenen Adventssonntag sei die Besucherstatistik um etwa fünf Prozent zurückgefallen, sagt Center-Manager Sebastian Schneemann. „Vermutlich liegt es daran, dass wir vor allem Kunden aus dem Umland ansprechen, wo es am Wochenende ja auch genügend Einkaufsmöglichkeiten gegeben hat“, sagt er. „Aber trotz des leichten Rückgangs können wir mit unserer Bilanz immer noch mehr als zufrieden sein.“ (doh)



Die Kunden haben in den Einkaufszentren der Dresdner Innenstadt, zum Beispiel in der Centrum-Galerie, gestern vor allem Textilien gekauft. Foto: Steffen Füssel